Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Firnhaberau Augsburg II : SV Ottmarshausen
Dienstag, 14.11.2023, 20:15 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Firnhaberau Augsburg II

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV Firnhaberau Augsburg II im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den SV Ottmarshausen beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:14 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Andreas Hohoff, der seine Matches allesamt gewann.

Das Spiel lief wie folgt ab: Ein hartes Stück Arbeit hatten Wildfeuer / Hohoff beim 11:4, 9:11, 11:8, 8:11, 11:9 gegen Friedl / Dichtl zu verrichten. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Wildfeuer / Hohoff mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Kern / Bauer verloren ihr Spiel dagegen gegen Domberger / Böhm unterm Strich recht eindeutig in drei Sätzen. Hehl / Braunbarth gelang es Meier / Machat zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Lange umkämpft war derweil die Partie zwischen Benjamin Wildfeuer und Axel Böhm, ehe sich der Gastspieler mit 11:2, 8:11, 12:10, 10:12, 7:11 durchsetzte und Wildfeuer seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Andreas Hohoff kam mit der Spielweise von Tobias Domberger am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Stephan Kern holte mit einem 11:6, 16:14, 8:11, 11:8 gegen Jürgen Dichtl einen Punkt für sein Team. Nur einen Satz verlor Jürgen Bauer bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Rainer Friedl und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Wenig Chancen ließ Michael Hehl wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Dennis Machat. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Holger Braunbarth beim 11:5, 7:11, 11:8, 11:7 gegen Gerhard Meier doch überlegen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Firnhaberau Augsburg II und des SV Ottmarshausen. Keine Chancen ließ Benjamin Wildfeuer derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Tobias Domberger. Beim 11:8, 11:2, 11:5 gegen Axel Böhm fand Andreas Hohoff von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Durch diese Niederlage liegt Böhm nun bei einer Bilanz von 4:8 seit Beginn der Saison. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Firnhaberau Augsburg II nun ein Punktekonto von 7:7 Punkten auf, während der SV Ottmarshausen vor dem nächsten Spiel, das am 17.11.2023 gegen den TTC Langweid II ansteht, 0:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Firnhaberau Augsburg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.11.2023 gegen den TSV 1868 Aichach III.

Statistik:
TSV Firnhaberau Augsburg II
Doppel: Wildfeuer / Hohoff 1:0, Kern / Bauer 0:1, Hehl / Braunbarth 1:0
Einzel: B. Wildfeuer 1:1, A. Hohoff 2:0, S. Kern 1:0, J. Bauer 1:0, M. Hehl 1:0, H. Braunbarth 1:0
SV Ottmarshausen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.11.2023 (00:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Domberger / Böhm 1:0, Friedl / Dichtl 0:1, Meier / Machat 0:1
Einzel: T. Domberger 0:2, A. Böhm 1:1, R. Friedl 0:1, J. Dichtl 0:1, G. Meier 0:1, D. Machat 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.11.2023 (00:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").